©Birdlife Österreich, Gesellschaft für Vogelkunde, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Liebe Leserinnen Liebe Leser

Mit dem Sommerbeginn bereiten sich die ersten Langstreckenzieher auf die Reise nach Afrika vor. Immer wieder müssen sie diese unterbrechen, um in naturnahen Rastgebieten neue Energie zu tanken. Nicht umsonst weist BirdLife weltweit die wichtigsten Brut- und Rastquartiere für die Vogelwelt aus und setzt sich für deren Schutz ein. Der Erhalt dieser Gebiete entlang der Zugrouten ist ein wichtiger Schritt zur Erhaltung unserer heimischen Vogelwelt. Brut- und Rastgebiete von internationaler Bedeutung gibt es jedoch auch hierzulande in Österreich. Mit der Publikation „Important Bird Areas“ hat BirdLife ein Standardwerk für heimische Vogelinteressierte geschaffen.

Das reich bebilderte Werk ist druckfrisch erhältlich – für BirdLife Mitglieder zum ermäßigten Preis! Der beiliegende Folder zeigt einen Überblick der Gebiete. Natürlich arbeiten wir auch an der Umsetzung von Schutzmaßnahmen in diesen Gebieten. So zum Beispiel mit dem Start der vielfalt**leben**-Kampagne. Die wichtigsten Naturschutz-Verbände WWF, Naturschutzbund und BirdLife engagieren sich gemeinsam mit dem Lebensministerium für den Erhalt wertvoller Naturjuwele in Österreich. Diese gemeinsame Initiative soll zur Initialzündung für wichtige Anliegen im Österreichischen Naturschutz werden.

Eine interessante und
unterhaltende Lektüre wünscht

Mag. Gerald Pfiffinger
Geschäftsführer BirdLife Österreich

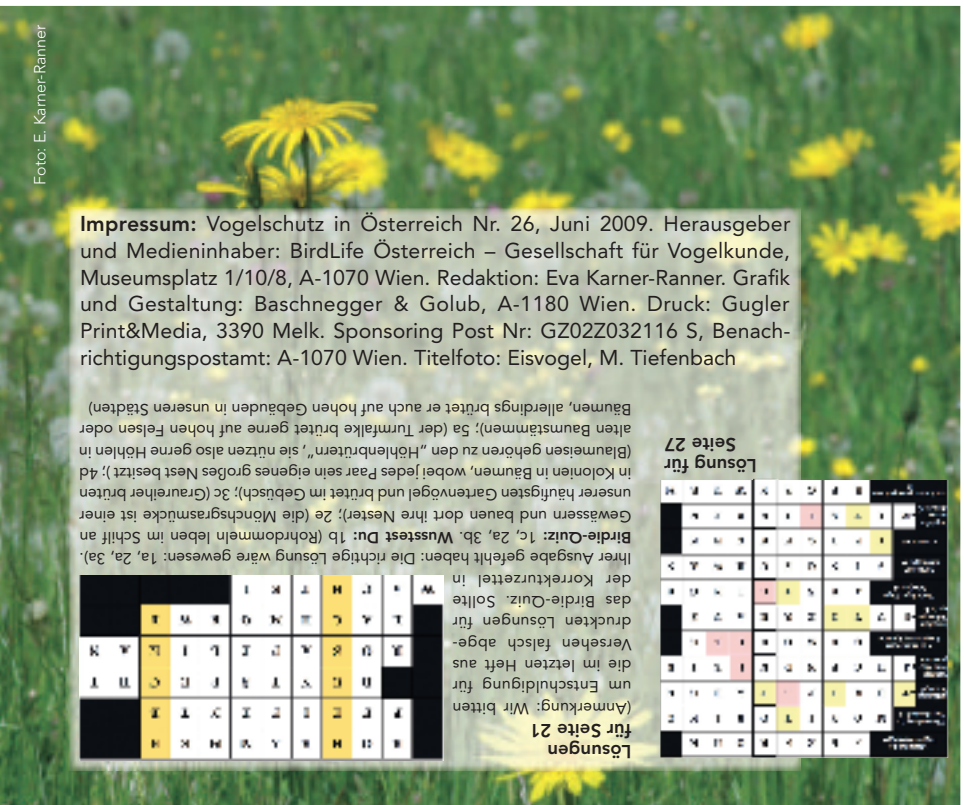

Foto: E. Karner-Ranner

Impressum: Vogelschutz in Österreich Nr. 26, Juni 2009. Herausgeber und Medieninhaber: BirdLife Österreich – Gesellschaft für Vogelkunde, Museumsplatz 1/10/8, A-1070 Wien. Redaktion: Eva Karner-Ranner. Grafik und Gestaltung: Baschnegger & Golub, A-1180 Wien. Druck: Gugler Print&Media, 3390 Melk. Sponsoring Post Nr: GZ02Z032116 S, Benachrichtigungspostamt: A-1070 Wien. Titelfoto: Eisvogel, M. Tiefenbach

Lösungen für Seite 21

(Anmerkung: Wir bitten um Entschuldigung für die im letzten Heft aus Versehen falsch abgedruckten Lösungen für das Birdie-Quiz. Sollte der Korrekturzettel in Ihrer Ausgabe gefehlt haben: Die richtige Lösung wäre gewesen: 1a, 2a, 3a).

Birdie-Quiz: 1c, 2a, 3b. **Wusstest Du:** 1b (Rohrdommeln leben im Schilf an Gewässern und bauen dort ihre Nester); 2e (die Mönchsgrasmücke ist einer unserer häufigsten Gartenvögel und brütet im Gebüsch); 3c (Graureiher brüten in Kolonien in Bäumen, wobei jedes Paar sein eigenes großes Nest besitzt); 4d (Blaumeisen gehören zu den „Höhlenbrütern“, sie nützen also gerne Höhlen in alten Baumstämmen); 5a (der Turmfalke brütet gerne auf hohen Felsen oder Bäumen, allerdings brütet er auch auf hohen Gebäuden in unseren Städten)

Lösung für Seite 27

Inhalt

Der Eisvogel
Vogel des Jahres 2009 — 4

Eisvögel auch abseits der Brutgebiete
Beobachtungstipp — 5

Donauauen östlich von Wien und Lobau
IBAs in Österreich — 6

vielfaltleben
Hilfspaket für die Artenvielfalt — 10

BirdLife intern
Jahrestagung 2009, Gratulation an Prof. Rita Kilzer — 13

Vogelschutz rund ums Haus
Katzen und Vögel — 14

Der Schwarzstorch in Oberösterreich
Waldbewohner auf Höhenflug? — 16

Meeresrauschen im Oststeirischen Hügelland
Bergfinkenschlafplatz — 18

Birdie
Die „junge“ Seite — 21

Born to travel
Unsichtbare Korridore — 22

Weltweites Problem: Lichtverschmutzung und Vogelwelt — 24

Mäusebussard und Habicht
In NÖ: Abschuss freigegeben — 26

International: Europas Geier, Frühlingsjagd in Zypern, Internationale Rote Liste — 27

Birderseiten: Raritäten-Telegramm, Birdrace 2009, Termine, Literaturtipps — 28

www.birdlife.at, www.birdlife.org

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vogelschutz in Österreich - Mitteilungen von Birdlife Österreich

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: 026

Autor(en)/Author(s): Pfiffinger Gerald

Artikel/Article: Liebe Leserinnen, Liebe Leser 3